KANTON LUZERN

KSR-Bulletin

September 2026

Liebe Eltern
Liebe Schulkommissionsmitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Es ist uns ein Anliegen, Sie umfassend über unseren Schulbetrieb auf dem Laufenden zu halten. Rund sechsmal jährlich versenden wir deshalb ein digitales KSR-Infobulletin an alle Eltern, die Lehrer- und Mitarbeiterschaft, unsere Schulkommission sowie die Dienststelle Gymnasialbildung. Ergänzend zum Jahresbericht und zu unserer laufend aktualisierten Website vermittelt Ihnen das Bulletin Einblicke in das vielfältige Geschehen an unserer Schule: Es berichtet von besonderen Ereignissen und Leistungen ebenso wie von festlichen Anlässen und bietet uns Gelegenheit, den Verantwortlichen unseren Dank auszusprechen. Wir wünschen Ihnen eine anregende und unterhaltsame Lektüre!

Neue Lehrpersonen

Das Kollegium der KSR im SJ 2026/27 (Foto: KSR)

Da unsere Schule wächst und im Juli 2026 sechs Lehrpersonen pensioniert wurden, haben wir auf Beginn dieses Schuljahres besonders viele, d.h. insgesamt 11 Lehrpersonen neu angestellt. Folgende Kolleg/innen haben im August ihre neue Stelle an der KSR angetreten: Simona Baumgartner (Geschichte und Religion & Ethik), Micael Cavegn (Physik und Mathematik), Tabea Fenzl (Sport und Biologie), Lucie Eberhard (Mathematik), Mythra Müller (Französisch), Travis Oehri (Informatik), Carmen Riva (Wirtschaft & Recht), Giuliana Santoro (Italienisch), Yolanda Schmid (Hauswirtschaft), Max Schramm (Mathematik und NWT), Louis Schumacher (Deutsch und Philosophie). Alle neuen Lehrpersonen wurden im Rahmen eines Begrüssungsnachmittags in der letzten Sommerferienwoche von der Schulleitung in den Schulbetrieb eingeführt. In ihrem ersten Anstellungsjahr werden sie zudem von einem Mentor/einer Mentorin ihres Fachbereichs begleitet. Wir wünschen ihnen gutes Einleben an der KSR und viel Freude und Befriedigung mit ihren Klassen!

Unsere Schüler/innen

Auch unsere Schüler/innenschaft wächst: In Schuljahr 26/27 führen wir 39 Klassen (SJ 25/26: 38), 14 Klassen am Unter- und 25 Klassen am Obergymnasium. Seit 2019/20 ist unsere Klassenzahl um ca. einen Sechstel von 33 auf 39 Klassen angewachsen. Dieser Trend hält an, so dass wir in Bälde die maximale Auslastung von 41 Klassen erreichen werden. Das führt zu zunehmenden Raumengpässen und erschwert die

Stundenplanung. Wir hoffen daher, dass das Stimmvolk am 27. September dem Neubauprojekt zustimmt, so dass wir voraussichtlich ab 2030 neue Raumkapazitäten haben.
Insgesamt besuchen in diesem Schuljahr 796 Schüler/innen die KSR, 413 Mädchen und 383 Knaben. Auch 9 Austauschschüler/innen aus dem Inland (Sion und Gland Vd) und dem Ausland (Spanien, Kanada, Südafrika) haben wir aktuell an der KSR zu Gast.
Wir hoffen, dass sie all motiviert in das neue Schuljahr gestartet sind und wünschen ihnen viel Erfolg!

Bild in der Aula von oben (Foto: KSR)

Konferenztag zum Auftakt des neuen Schuljahres

Das Kollegium am Arbeiten in der Aula (Foto: KSR)

Für unsere Lehrpersonen startete das Schuljahr bereits am Freitag der letzten Sommerferienwoche (14. August) mit dem traditionellen Konferenztag. Dieser begann mit einer zweistündigen Eröffnungskonferenz zur Erläuterung der Jahresziele, des neuen Berufsauftrags und der neuen Studienwochen-Programme. Ausserdem wurde das Sicherheitskonzept der Schule präsentiert – u.a. zur Vorbereitung der jährlich im ersten Quartal stattfindenden EVAK-Übung. Anschliessend trafen sich die Lehrpersonen in ihren Fachschaften zur Vorbereitung des Schuljahres und zum Verfassen der Vernehmlassungsrückmeldungen zu den Entwürfen der neuen kantonalen Lehrpläne. Schliesslich präsentierte der Architekt Mike Guyer den aktuellen Planungsstand des Neubauprojektes anhand von Architekturmodellen und Plakaten mit spannenden Visualisierungen, Längs- und Querschnitten des neuen Gebäudes und seiner Umgebung. Abgerundet wurde der intensive Arbeitstag mit einem gemeinsamen Apéro.

Erster Schultag mit Schuljahreseröffnungsfeier

Für unsere Schüler/innen begann das Schuljahr am Montag, 17. August mit der Schuljahreseröffnungsfeier. Als Gast trat dieses Jahr der Spoken Word-Künstler Valerio Moser auf und verblüffte Schüler/innen und Lehrpersonen mit seinem gewaltigen Sprachwitz. Daneben war der Montagvormittag administrativen Geschäften mit den Klassenlehrpersonen gewidmet. Mit den neuen Erstklässler/innen und Drittklässler/innen des Kurzzeitgymnasiums wurden ihre Laptops konfiguriert und einsatzbereit gemacht. Und am Nachmittag startete für alle Klassen dann der Unterricht nach Stundenplan.

Schuljahreseröffnungsfeier (Foto: KSR)

Start in das Pilotprojekt «Begleitete Selbstlernzeiten»

Lernende selbständig am Arbeiten (Foto: KSR)

Mit Beginn des Schuljahrs sind zwei erste und zwei dritte Klassen in das Pilotprojekt «Begleitete Selbstlernzeiten» gestartet. Das Ziel dieser Unterrichtsform ist es, den Schüler/innen nach und nach die Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übertragen, und sie damit fit für die Anforderungen des Hochschulstudiums zu machen.
Die Erstklässler/innen arbeiten während einer Deutsch-, einer Englisch- und einer Mathelektion pro Woche selbständig, die dritten Klassen erhalten für zwei Doppellektionen Aufträge von den Fächern Deutsch, Englisch, Mathe und Geschichte.
Zu Beginn sind die grossen Herausforderungen für die Schüler/innen: Wo finde ich überhaupt die Aufträge? In welcher Reihenfolge muss ich sie erledigen? Wie muss ich meine

Zeit einteilen, damit ich mit allem fertig werde?
Auch für die Lehrpersonen ist Vieles noch neu und ungewohnt, aber es gibt zwischen ihnen einen regen Austausch und man profitiert gegenseitig von den ersten Erfahrungen. Für die Schüler/innen, die über die Anfangsschwierigkeiten hinaus mit dem selbständigen Planen, Durchführen und Reflektieren des Lernstoffes Mühe bekunden, stehen individuelle Coaches zur Verfügung, die nach den Herbstferien ihre Tätigkeit aufnehmen.

Schulinterne psychologische Beratung

Beratungstermin (Symbolbild: pexels.com)

Den Lernenden der KSR stehen zwei niederschwellige, kostenlose Beratungsangebote zur Verfügung, die sich in ihrer Ausrichtung ergänzen. In der **internen Schulberatung** begleiten unsere speziell dafür ausgebildeten Lehrpersonen Urs Fischer und Corina Lempen Lernende bei persönlichen und schulischen Anliegen – etwa bei Schwierigkeiten im Umgang mit anderen, Fragen zu Gender und Sexualität, zur schulischen oder beruflichen Zukunft oder bei Sinnkrisen. Beide unterstehen der Schweigepflicht; Sprechstunden erfolgen nach Vereinbarung.
Im Rahmen einer **Psychologischen Beratung** stehen unsere beiden Schulpsychologinnen Sarah Jaeger (jeweils am Dienstag) und Eva Rothenbühler (jeweils am Freitag) Lernenden zur Seite, die psychische Belastungen mit einer Fachperson besprechen möchten – etwa bei Prüfungs-, Versagens- oder Zukunftsängsten, Stresssymptomen, depressiven Verstimmungen, Motivationskrisen, familiären Belastungen oder Mobbing. Auch hier gilt die Schweigepflicht, auch gegenüber der Schule.
Weitere Informationen zu unseren Beratungsangeboten finden sich auf unserer Homepage und in diesem Merkblatt.

Schulreise

Blick vom Fronalpstock auf den Vierwaldstätter-See (Foto: Bc)

Gut möglich, dass es für manche Schüler/innen sowie Lehrpersonen am Mittwochmorgen dem 2. September etwas schwieriger war als sonst, aus dem Bett zu kommen: Die Schulreise vom Vortag hinterliess bei manchen wohl nicht nur schöne Erinnerungen, sondern auch müde Beine und etwas Muskelkater.
Nach der wetterbedingten Absage im letzten Jahr war die Vorfreude diesmal besonders gross. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich am Dienstag, 1. September, sämtliche Klassen auf den Weg, um gemeinsam neue Orte zu entdecken. Ob beim Wandern durch Wälder und Wiesen, beim Kajakkurs, im Freilichtmuseum Ballenberg, in Lugano, auf dem Schiff oder im Zug: Überall standen Bewegung und gemeinsame bereichernde Erlebnisse im Mittelpunkt. Die Schulreise bot einmal mehr Gelegenheit, die Klassengemeinschaft in einer anderen Umgebung zu stärken.

Weltklasse-Musik des Lucerne Festivals zu Gast an der Kanti Reussbühl

Im Rahmen des Lucerne Festivals durfte die Kantonsschule Reussbühl im September wiederum gleich drei internationale Künstler und Ensembles begrüssen.
Den Anfang machte am Mittwoch, 2. September, der deutsche Sänger Jonas Müller. Zwei Tage später, am Freitag, 4. September, folgte der spanisch-malaysische Geiger Elias David Moncado. Den Abschluss bildete am Freitag, 11. September, das amerikanische Poisis-Streichquartett.
Jeder Besuch folgte demselben, bewährten Konzept: Die Künstler/innen spielten für die Schüler/innen und

kamen anschliessend mit ihnen ins Gespräch. So entstand ein direkter Austausch zwischen jungen Menschen und Profimusiker/innen von Weltrang – über den Weg zur Musik, den Alltag als Künstler und die Freude am gemeinsamen Musizieren.
Die drei Konzerte boten der Schulgemeinschaft einen selten intensiven Einblick in die klassische Musikwelt und zeigten eindrücklich, wie das Lucerne Festival Kultur und Bildung miteinander verbindet.

Elias David Moncado (Foto: KSR)

Begabtenförderung

Infoanlass Begabtenförderung (Foto: KSR)

Am 7. September sind wir in das neue Jahr der Begabtenförderung für die Unterstufe gestartet. Etwa 60 Schüler/innen der 2. und 3. Klassen, die das vergangene Schuljahr mit guten Leistungen abgeschlossen haben, waren zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, an der die drei Workshops des diesjährigen Angebots «3D-Druck», «Schulzeitung» und «Robotik» vorgestellt wurden. Im Anschluss konnten sich die Schüler/innen bei Interesse direkt für die Teilnahme an einem oder mehreren Angeboten einschreiben. Die Gruppe, die mit dem 3D-Drucker arbeiten wird, startet bereits nach den Herbstferien. Die anderen beiden Workshops sind für das Frühlingssemester geplant.
Die Oberstufenschüler/innen, die sich durch gute Leistungen hervorgetan haben, wurden ebenfalls über die Möglichkeiten informiert, die ihnen offenstehen. Sie dürfen sich bei dem/der Mentor/in ihres bevorzugten Fachgebiets melden, um gemeinsam ein individuelles Programm bestehend aus Exkursionen, Teilnahmen an Olympiaden oder anderen Wettbewerben, Studienwochen, etc. auszuarbeiten.
Es ist eine wunderbare Aufgabe, begabte und engagierte Schüler/innen dabei zu begleiten, etwas über den regulären Schulunterricht hinaus zu erfahren.

Studienwahl-Parcours der Berufs- und Studienberatung & Infotag Uni und ETH ZH

Studienwahl (Symbolbild: pexels.com)

In den beiden letzten Schuljahren intensivieren wir unsere Bemühungen, die Schüler/innen in ihrem Studienwahlprozess zu begleiten. Zu Beginn der 5. Klasse besuchen sie deshalb das Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf (BIZ), wo ihnen die Hochschullandschaft der Schweiz und die Möglichkeiten, die ihnen nach der Matura offenstehen, ein erstes Mal erläutert werden. Im Verlauf des Schuljahrs folgen weitere Angebote wie die Studienorientierung durch Ehemalige und die Thematisierung der Studienwahl in der Klassenstunde.
In der 6. Klasse haben die Schüler/innen dann die Möglichkeit, zwei bis vier Universitäten oder Hochschulen zu besuchen, um sich ein konkretes Bild von einem Studienort oder einer Studienrichtung zu machen. In diesem Rahmen waren am 4. September über 90 unserer Schüler/innen in Zürich unterwegs, um die Angebote der Uni Zürich oder der ETH kennen zu lernen.

Studienwoche vom 21.-25. September

Noch bis heute Freitag, 25. September findet bei schönstem Herbstwetter die alljährliche Herbststudienwoche statt. Während die 1. Klassen als Team zusammenwachsen wollen, beschäftigen sich

Die K26b im Inneren einer Windturbine (Foto: KSR)

die 2. Klassen mit der Grenze zwischen Genuss und Sucht. Die 3. Klassen werden sich darin üben, Zusammenhänge zu erkennen, zu beschreiben und zu analysieren und die 4. Klassen versuchen sich an einer ersten wissenschaftlichen Arbeit. Die 5. Klassen widmen sich unter dem Header 'Menschen, Macht, Märkte' der politischen Bildung und die 6. Klassen begeben sich auf eine Kulturreise ins europäische Ausland.
Als Beispiel für die vielen spannenden Programme dieser Woche gehen wir gerne auf die Exkursion der Klasse K26b ein, die am Montag, 21. September zum Thema Energie stattfand. Von Entlebuch aus begab sich die Klasse mit dem Postauto nach Finsterwald und wanderte zu einer der markanten Windturbinen, die in dieser Gegend weitherum sichtbar sind. Nach einem kurzen Info-Film hatte die Klasse die Möglichkeit, die Turbine von innen zu sehen und erfuhr dabei, dass man bei einem Service-Intervall eine 60m hohe Leiter bis nach oben klettern muss! Weiter ging es über eine alte Moorlandschaft zu einem Ort, wo in den 80er Jahren einmal eine Ölplattform statt, weil man dachte, dort Erdöl fördern zu können. Erdöl hat man zwar keines gefunden, dafür aber Erdgas. Zurück ging es dann vorbei an weiteren Posten, wo man bspw. sehen konnte, wie viele Ster Holz man in den vergangenen Jahrzehnten vergleichsweise gebraucht hätte, um 1 Jahr lang ein Einfamilienhaus zu heizen. Es war eindrücklich zu sehen, wie stark die Menge an Holz dank immer besser isolierter Häuser in den letzten Jahren zurückgegangen ist. Ein weiterer Höhepunkt war – ein Tram mitten im Wald! Es handelt sich um eines der letzten Trams der Stadt Luzern, das ein Jagdverein in den 60er Jahren erwerben konnte und sich als Jagdhütte in den Wald stellte. Alles in allem durfte die Klasse K26b eine sowohl gesellige wie auch sehr lehrreiche, immer wieder von Inputs ihrer Klassenlehrerin und Biologin Kathrin Di Berardino bereicherte Exkursion verleben!

Wir wünschen Ihnen sonnige, farbenfrohe Herbstferien!

Mit diesem Rückblick auf das erste Quartal des Schuljahres 2026/27 verabschieden wir uns in die wohlverdiente Ferienpause. Wir wünschen Ihnen viele erholsame und genussvolle Herbsttage und freuen uns bereits darauf, am Montag, 12. Oktober 2026, alle wohlbehalten wiederzusehen.

Die Schulleitung

Herbststimmung (Foto: Bc)

Kontakt
Kantonsschule Reussbühl Luzern
Ruopigenstrasse 40
6015 Luzern
Telefon 041 590 25 00
E-Mail info.ksreu@sluz.ch
Homepage https://ksreussbuehl.lu.ch